

BESCHLUSSBERICHT

zur 83. Sitzung des Vorstandes der Region Vorderland-Feldkirch

Datum: 15.04.2021
Zeit: 15:00 – 19:00 Uhr
Ort: Vereinshaus Röthis

Regio-Vorstand:

			A ¹	E ²
Bgm. Wolfgang Matt	WMa	- Feldkirch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Steve Mayr	SM	- Fraxern	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Thomas Lampert	TL	- Göfis	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Simon Morscher	SMo	- Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Gerold Welte	GW	- Laterns	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Thomas Pinter	TP	- Meiningen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Katharina Wöß-Krall	KWK	- Rankweil / Obfrau	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Roman Kopf	RK	- Röthis	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Karl Wutschitz	KW	- Sulz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Rainer Duelli	RD	- Übersaxen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Philibert Ellensohn	PE	- Viktorsberg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Dietmar Summer	DS	- Weiler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Jürgen Bachmann	JB	- Zwischenwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Christoph Kirchengast	CK	- Geschäftsführer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dominik Ludescher	DL	- Schriftführer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

zusätzlich anwesend/Gäste:

TOP 8:
 Carolin Frei/Bernd Oswald Marktgemeinde Rankweil

¹ anwesend / ² entschuldigt

TAGESORDNUNG:

- TOP 1** **Eröffnung und Begrüßung**
- TOP 2** **Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung**
- TOP 3** **Lehrstellenbörse Vorderland-Feldkirch**
Bericht aktuelle Entwicklungen & Diskussion der weiteren Vorgangsweise
- TOP 4** **regREK Vorderland-Feldkirch**
Zielbildentwurf und -karte: Bericht über die Beteiligungsergebnisse
(Gemeindevertretungen) und Erörterung offener Punkte
- TOP 5** **Diverse Vereinsangelegenheiten**
- TOP 6** **Genehmigung der Niederschriften über die 82. Vorstandssitzung**
- TOP 7** **Allfälliges**
- TOP 8** **Konzept „Gemeindeblatt 3.0“ –**
Präsentation & Diskussion der Ergebnisse des Projektes „Gemeindekommunikation im
21. Jahrhundert“

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

TOP Thema	Sachverhalt – Problemstellung Beschluss – weiteres Vorgehen
TOP 1 Eröffnung und Begrüßung	Die Vorstandssitzung wird von KWK eröffnet. Die erforderliche Mehrheit der Vorstandsmitglieder ist anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
TOP 2 Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung	KWK & CK berichten: Koordinationsstellen für Integration (Weiterführung nach 2021) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die diesbezüglichen Abstimmungen und Planungen zwischen Gemeindeverband, Land Vorarlberg und den betreffenden Regionen laufen derzeit. <p>Die weiteren Berichte folgen unter den folgenden Tagesordnungspunkten.</p>
TOP 3 Lehrstellenbörse Vorderland-Feldkirch Bericht aktuelle Entwicklungen & Diskussion der weiteren Vorgangsweise	CK berichtet: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die aha-Lehrstellenbörse (mit der die Regio Vorderland-Feldkirch) kooperiert wird in den kommenden Monaten eingestellt. ▪ Mit der durch die WK betriebenen Plattform www.lehre-vorarlberg.at gibt es jedoch eine gute Ersatzlösung. ▪ Die Projektgruppe (Karin Himmer-Klien (Feldkirch), Carolin Frei (Rankweil), Christoph Kirchengast) empfiehlt eine Einstellung der diesbezüglichen Regio-Aktivitäten und eine Verlinkung auf die Plattform www.lehre-vorarlberg.at. <ul style="list-style-type: none"> - Abschließend sollen im Herbst 2021 die Betriebe in der Region über die neue Plattform mit einem Schreiben durch die Regio bzw. die Stadt Feldkirch informiert werden. <p>Es folgt eine kurze Diskussion.</p> <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Regio-Vorstand stimmt der o.g. Vorgehensweise (Einstellung der eigenen Lehrstellenbörse, Verlinkung auf www.lehre-vorarlberg.at) einstimmig zu.
TOP 4 regREK Vorderland-Feldkirch Zielbildentwurf und -karte: Bericht über die Beteiligungsergebnisse (Gemeindevertretungen) und Erörterung offener Punkte	CK berichtet über den aktuellen Stand: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anfrage des Enduro-Clubs Feldkirch (Standortsuche für Trainingsstätte) <ul style="list-style-type: none"> - Der Enduro-Club Feldkirch ist auf der Suche nach einer Trainingsstätte. Die Anfrage wird präsentiert und im Regio-Vorstand behandelt. <p>Es folgt eine kurze Diskussion.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bericht über die Ergebnisse der Beteiligungsformate für Gemeindevertreter*innen und gemeinsame Nachbesprechung

- Online-Präsentation des regREK-Zielbildes am 24.03.2021: 99 Teilnehmer*innen (davon ~70 Gemeindevertreter*innen)
- Kleingruppenworkshops/Einzelgespräche (KW 14/15): 2 Teilnehmer*innen online, 7 Teilnehmer*innen physisch.
- Einige zusätzliche Inputs im Zielbild-Padlet seit der Online-Präsentation; insgesamt 115 Inputs im Padlet
- Erste Kurz-Zusammenfassung der Inputs/Anregungen im Padlet:
 - Bildung und Kultur fehlen
 - SDGs (Sustainable Development Goals, 17 UN-Ziele) sollten berücksichtigt werden
 - Fusionen (als Zukunftsoption) berücksichtigen
 - Parkraumbewirtschaftung regional abstimmen und organisieren
 - Formulierungen der Leitsätze und z.T. Ziele zu breit und unverbindlich
 - Einige (Um-)Formulierungsvorschläge
 - Einige Anregungen, die bereits im Zielbild-Entwurf berücksichtigt sind.
 - Eine detaillierte Auswertung/Zusammenfassung erfolgt in den kommenden Wochen durch das regREK-Projektteam.
- **Ablehnung der vorliegenden regREK-Entwurfs durch Weiler, Thema Finanzausgleich usw.**
 - DS erläutert die Bedenken der Gemeinde Weiler bzgl. des vorliegenden räumlichen Leitbild-Entwurfs
 - CK präsentiert eine Auswertung der Gemeindefinanzstatistik (2019) über die Auswirkung des Finanzausgleichs auf Einnahmen und Umlagen in den Regio-Gemeinden.

Es folgt eine ausführliche Diskussion.

- **rekREK-/Raumplanungsstelle – Überlegungen**

- CK skizziert den Bedarf für eine bzw. die Notwendigkeit einer dauerhaften regionalen Raumplanungsfachstelle.
 - Aus seiner Sicht werden verschiedene Teile/Aspekte des regREK nur mithilfe einer solchen Stelle implementiert bzw. dauerhaft „am Laufen gehalten“ werden können.
 - Vorschlag: Verankerung der Einrichtung einer solchen Stelle in der Zielvereinbarung 2022-2024
 - 3 Jahre zum Teil als regREK-Stelle gefördert, danach eine reguläre Dauer-Stelle (organisatorische/räumliche Zuordnung offen).
 - Die dauerhafte Finanzierung dieser Stelle sollte von den Klein-/Mittelgemeinden übernommen werden, da Feldkirch und Rankweil bereits entsprechende Fachstellen haben.
 - Es ist denkbar, dass diese Stelle zu keinen bzw. nur geringen Mehrkosten für die Gemeinden führt, da durch eine regionale Raumplanungsfachstelle div. Aufgaben absolviert werden könnten, die dzt. zum Teil extern an Planungsbüros vergeben werden (z.B. Vorstudien, Widmungs-/Umlegungsverfahren usw.).
 - Das tatsächliche Ausmaß einer solchen Stelle müsste entsprechend einer in regREK-Phase 2 zu definierenden Aufgabenbeschreibung definiert werden. Aus Sicht von CK handelt es sich dabei um mindestens eine 100%-Stelle.

Es folgt eine Diskussion.

	<p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Abstimmung bzgl. „Standortsuche für Enduro-Trainingsstätte“ im Regio-Vorstand ergibt folgendes Bild: Es gibt derzeit keine als Enduro-Trainingsstätte tauglichen und verfügbaren Flächen im Eigentum der Regio-Gemeinden. Ebenso sind den Gemeinden im Regio-Gebiet keine entsprechend tauglichen und verfügbaren Flächen im Privateigentum bekannt. Dies soll dem Enduro-Club Feldkirch rückgemeldet werden. ▪ Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig, dass raum- und regionsrelevante Anfragen bzgl. der Verfügbarkeit von geeigneten Grundstücken/Standortfragen laufend im Regio-Vorstand abgestimmt werden sollen. ▪ Bezüglich einzelner Darstellungen im aktuellen Entwurf des räumlichen Leitbilds (regREK Zielbild-Karte) sowie Formulierungen im schriftlichen Entwurf des regREK-Zielbildes werden in den kommenden Wochen Adaptierungen durch das Projektteam vorgenommen – den verschiedenen eingelangten Anregungen entsprechend. <ul style="list-style-type: none"> - Mit Bgm. Dietmar Summer wird die Regio-Geschäftsstelle diesbezüglich direkt Kontakt aufnehmen und Darstellungsvarianten für das Gemeindegebiet von Weiler abstimmen (insb. hinsichtlich potentieller Betriebsgebietsentwicklungen). - Seitens der Regio-Vorstandsmitglieder werden darüber hinaus keine Änderungs-/Ergänzungsvorschläge eingebracht. - Die überarbeiteten regREK-Entwürfe (Zielbild, räumliches Leitbild) werden in der 84. Regio-Vorstandssitzung behandelt und diskutiert. ▪ Der Regio-Vorstand gibt einstimmig ein positives Stimmungsbild zur Einrichtung einer dauerhaften regionalen Raumplanungsfachstelle (getragen durch die Klein- und Mittelgemeinden) ab. <ul style="list-style-type: none"> - CK wird die diesbezüglichen Überlegungen konkretisieren und in einer der kommenden Regio-Vorstandssitzungen zur Diskussion stellen.
<p>TOP 5 Diverse Vereinsangelegenheiten</p>	<p>CK berichtet über Details:</p> <p>Regio-Kernteam:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Regio-Kernteam ist ein informelles Gremium des Regio-Vorstandes, das dazu dient, kurzfristig notwendige politische (Vor-)Abstimmungen zu dringlichen/wichtigen Regio-Themen durchzuführen, Stimmungsbilder zur Einbringung in den Regio-Vorstand entwickeln bzw. gemeinsam Sitzungsabläufe vorbereiten usw. <ul style="list-style-type: none"> ○ Außerdem übernehmen die Mitglieder des Kernteams in wichtigen Angelegenheiten/Themen, Repräsentations-/Verhandlungsaufgaben z.B. gegenüber Land Vorarlberg. ▪ Bisherige Besetzung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Regio-Obfrau/-mann ○ 1 Vertreter*in Großgemeinde/Stadt ○ 1 Vertreter*in mittelgroße Gemeinden ○ 1 Vertreter*in Kleingemeinde (Berggemeinde) ▪ Das Kernteam tagt anlassbezogen. ▪ Fragen an den Regio Vorstand: Soll das Kernteam (wieder) besetzt und aktiv werden? Falls ja: In welcher Zusammensetzung und mit welchen Aufgaben/Rollen? <p>Es folgt eine kurze Diskussion.</p>

	<p>Arbeitsauslastung/-situation in der Regio-Geschäftsstelle</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ CK berichtet über die aktuelle Situation in der Regio-Geschäftsstelle und das aktuelle und sich dynamisch entwickelnde Aufgabenspektrum der Regio. <ul style="list-style-type: none"> ○ Aktuelle Herausforderungen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Viele wichtige Themen und „Baustellen“ müssen parallel behandelt werden (z.B. Raumplanung, Bauamt, Klimawandel, Integration, Digitalisierung/IT, in weiterer Folge: Soziales/Sozialplanung usw.). ▪ Kooperationsthemen und Aufgaben werden mehr, vielfältiger und komplexer. ▪ Finanzierungs- und Verteilungsfragen werden sich in den kommenden Jahren voraussichtlich zuspitzen (für die Gemeinden und Regio). ▪ Operative Aktivitäten bleiben z.T. dauerhaft bei der Regio hängen (Bsp. Sommerbetreuung, jährliche Organisation/Abstimmung), neue Themen kommen laufend hinzu. ▪ Keine Vertretungslösung für die Geschäftsführung ▪ Personalfuktuation bei Regio-Mitarbeitern (befristete Teilzeitstelle; klassische Berufseinstiegstelle mit kurzer Halbwertszeit) <p>Es folgt eine Diskussion.</p> <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Regio-Kernteam wird neu besetzt und soll auch in Zukunft anlassbezogen tagen. ▪ Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig folgende Vorstandsmitglieder in das Regio-Kernteam zu entsenden: Bgm. Katharina Wöß-Krall, Bgm. Karl Wutschitz, Bgm. Rainer Duelli und Bgm. Simon Morscher. ▪ Die Auslastung und Perspektiven der Regio-Geschäftsstelle sollen in den nächsten Wochen innerhalb des Kernteams erörtert werden. Die Ergebnisse/Vorschläge sollen in weiterer Folge im Regio-Vorstand behandelt werden.
<p>TOP 6 Genehmigung der Niederschriften über die 82. Vorstandssitzung</p>	<p>Die Niederschrift und der Beschlussbericht über die 82. Regio-Vorstandssitzung werden in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.</p>
<p>TOP 7 Allfälliges</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studie „Abwasserbasiertes Drogenmonitoring Vorarlberg 2020“ <ul style="list-style-type: none"> - CK berichtet: Bezüglich des Konsums illegaler Drogen liegen die eruierten Mengen in der ARA Vorderland z.T. deutlich über dem Vorarlbergschnitt (z.B. Kokain, Metamphetamine). Die Mengen in der ARA Meiningen sind jeweils leicht überdurchschnittlich bis deutlich überdurchschnittlich. <ul style="list-style-type: none"> - Lt. Thomas Neubacher (Suchtkoordinator des Landes Vorarlberg) liegen dabei die eruierten Mengen sowohl in der ARA Vorderland als auch in der ARA Meiningen bzgl. des Verhältnisses Siedlungsdichte/Drogenkonsum bei fast allen Substanzen im internationalen Durchschnitt. - Einen signifikanten Ausreißer bilden die eruierten Mengen Metamphetamin in der ARA Vorderland. Hierzu folgende Erläuterungen (gem. Thomas Neubacher): <ul style="list-style-type: none"> - Generell gibt es in Vorarlberg kaum bis wenig Konsum von Metamphetaminen (v.a. Crystal Meth). Die meisten nachgewiesenen Spuren dürften auf „Falschverkäufe“ bzw. Verunreinigungen zurückzuführen sein. Lt. Kriminalpolizei ist systematischer Handel mit Metamphetaminen aktuell in Vorarlberg zum Glück kein Thema.

- Gem. o.g. Studie werden in den Gemeinden der ARA Vorderland täglich rund 45 Dosen Metamfetamine konsumiert (~ 3 Dosen/1.000 Personen).
 - In Gemeinden der ARA Vorderland gibt es eine kleine, bekannte Szene, die Metamfetamine konsumiert.
 - Dieser Personenkreis ist im Drogenhilfe-/beratungssystem (Suchtberatung Caritas usw.) bekannt und die Personen sind in einem Beratungssetting.
 - Generell ist es übrigens so, dass Vorarlberg beim Konsum illegaler Drogen seit vielen Jahren im österreichischen Bundesländervergleich im „Spitzenfeld“ liegt.
 - Thomas Neubacher (Suchtkoordinator des Landes Vorarlberg) bedankt sich ausdrücklich für die Zusammenarbeit in dieser Sache durch die Gemeinden bzw. Abwasserverbände.
 - Falls es in einzelnen Gemeinden Auffälligkeiten/Verdachte z.B. bzgl. eines steigenden Metamfetamin-Konsums gibt, so wäre eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Suchtberatung der Caritas sinnvoll und wichtig.
- **Polytechnische Schulen Feldkirch/Rankweil: Stand der Dinge zu den Überlegungen bzgl. einer möglichen Kooperation**
 - KWK berichtet, dass die diesbezüglichen Überlegungen zur einer regionalen „Poly-Kooperation“ wieder aufgegriffen wurden und aktuell (in Abstimmung mit dem Land Vorarlberg) geprüft werden.
 - **Begutachtungsfristen (des Landes) bei Gesetzesnovellierungen**
 - CK berichtet: Die Begutachtungsfristen für verschiedene Gesetze und Verordnungen seitens des Landes sind oft zu kurz, um sich auf regionaler Ebene dazu seriös auseinandersetzen, austauschen und politisch abstimmen zu können.
 - **Austausch zwischen Regio und Vorarlberger Gemeindeverband**
 - KWK und CK berichten: Gemeindeverbandspräsidentin Bgm. Andrea Kaufmann und GF Günter Meusburger sollen zu einer der kommenden Regio-Vorstandssitzungen eingeladen werden.
 - **Situation Verbandsbuchhaltungen (ASZ, ARAs, Schulerhalter usw.)**
 - CK berichtet: Durch die Auflagen der VRV 2015 kommt es zu einem signifikant größerer Aufwand (u.a.). Dafür sollten in den kommenden Wochen/Monaten Lösungen entwickelt werden.
 - **Auswirkungen der „Sozialhilfe Neu“:**
 - CK berichtet:
 - Personen mit besonderen Aufenthaltstiteln (subsidiärer Schutz, Aufenthaltsberechtigung, Aufenthaltsberechtigung+, Rot Weiß Rot, Rot Weiß Rot+, bei weniger als 5 fünf Jahren Aufenthalt in Österreich unter dem jeweiligen Titel) verlieren durch nun in Kraft tretenden Regelungen den Anspruch auf Mindestsicherung (neu: Sozialhilfe) und können ggf. von der BH als Härtefall behandelt werden (was trotzdem zu einer signifikanten/existenzbedrohenden Reduktion der Unterstützungsmaßnahmen führen kann).
 - Es ist durch diese Regelung mit existentiellen Problemen für die betreffende Personengruppe zu rechnen. In den Vorderland-Gemeinden betrifft dies akut ca. 30 bis 40 Personen (nach Ende der Übergangsregelung bis Ende Mai 2021).
 - Insgesamt sind in den Vorderland-Gemeinden rund 130 Personen betroffen (von denen aktuell jedoch ca. 90-100 in einem Beschäftigungsverhältnis sind (bzw. ein geregeltes Haushaltseinkommen haben)).

	<ul style="list-style-type: none"> - D.h. die in Aussicht gestellten Härtefallregelungen werden die Situation nur bedingt lösen/entschärfen. Es wird aus heutiger Sicht zunehmend zu Delogierungen, Obdachlosigkeit kommen (mit entsprechenden Begleiterscheinungen; z.B. Schwarzarbeit, Kriminalisierung). ▪ Abschied Regio-Mitarbeiter Dominik Ludescher <ul style="list-style-type: none"> - Dominik Ludescher wird die Regio Vorderland-Feldkirch per Ende April 2021 verlassen. - KWK und CK bedanken sich bei Dominik Ludescher für seine tolle Arbeit im Dienst der Regio – insbesondere im Rahmen des regREK Vorderland-Feldkirch. <p>Es folgen weitere Meldungen.</p>
<p>TOP 8</p> <p>Konzept „Gemeindeblatt 3.0“ – Präsentation & Diskussion der Ergebnisse des Projektes „Gemeindekommunikation im 21. Jahrhundert“</p>	<p>Präsentation des Konzeptes „Gemeindeblatt 3.0“ (Ergebnis des LEADER-Projektes „Gemeindeblatt des 21. Jahrhunderts“) durch CK</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auskunftspersonen: Carolin Frei/Bernd Oswald (Marktgemeinde Rankweil). <p>Es folgt eine ausführliche Diskussion.</p> <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Den Gemeinden werden die Unterlagen (Präsentation, Konzept) für die gemeindeinterne Willensbildung zur Verfügung gestellt. ▪ Bis Ende des 1. Halbjahres 2021 soll geklärt sein, welche Gemeinden sich an der Umsetzung des Konzeptes „Gemeindeblatt 3.0“ beteiligen werden. ▪ Das Thema soll in der 84. Vorstandssitzung wieder behandelt werden, um ein Stimmungsbild einzuholen und offene Fragen zu klären.

Rankweil/Sulz, 10.05.2021



Bgm. Mag. Katharina Wöß-Krall
Obfrau



Mag. Christoph Kirchengast,
Geschäftsführer